

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 20. Oktober 2005, 14.30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der forstwirtschaftlichen Betriebspläne für das Forstwirtschaftsjahr 2006
2. Bebauungsplan 'Änderung des Bebauungsplanes VII-06 im Bereich westlich der Saarstraße' im Planbereich 07-06, Plan Nr. 07-06/7 vom 12.08.2005 mit Deckblättern vom 27.09.2005 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Bebauungsplanbereich Plan Nr. 07-06/7 sowie Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im 'Bereich westlich der Saarstraße' (13. FNP-Änderung) Prüfung der vorgebrachten Anregungen
3. (2) BauGB Satzungsbeschlüsse § 10 BauGB und § 74 (6) LBO Feststellungsbeschluss (13. FNP-Änderung)
4. Bebauungsplan 'Schießmauer', Plan Nr. 22-02/4 vom 21.03.2005, in den Planbereichen 20-03, 22-02, 22-03 und 22-04 in Aalen-Waldhausen, und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet Plan Nr. 22-02/4 sowie Änderung des Flächennutzungsplans im 'Bereich Schießmauer-Nord' (11. FNP-Änderung) Prüfung der vorgebrachten Anregungen § 3 (2) BauGB Satzungsbeschlüsse § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO Feststellungsbeschluss (11. FNP-Änderung)
5. Arbeitskreis zur Betriebsoptimierung für den Bau- und Grünflächenbetrieb

6. Sanierung der Außenanlagen des Kath. Kindergartens St. Wendelin in Aalen-Dewangen; Zuschuss zu den Mehrkosten
7. Rathaus Aalen - Verbesserung der Beleuchtung in den Fluren und im Treppenhaus
8. Erweiterung Waldfriedhof, Stadionweg 24, Aalen Vergabe der Rohbauarbeiten
9. Fortführung der Tätigkeit als Vorstand der Stiftung Schloss Fachsenfeld durch Oberbürgermeister a. D. Ulrich Pfeifle
10. Information zur geänderten Verbuchung der Verwaltungskostenbeiträge und Personalkosten ab 2005
11. Finanzzinsenbericht zum 30.09.2005
12. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der S.T.A.R.T. Technologiezentrum Aalen GmbH
13. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
14. Sonstige Bekanntgaben und Anfragen
gez. Gerlach Oberbürgermeister Änderungen vorbehalten!

Auftragsbekanntmachung Öffentliche Ausschreibung (keine Vergabe nach EU-Recht -SKR-) Bauauftrag

Vergabevorgang: TB-SW 1-623/05/143415

- a. Auftraggeber(Vergabestelle): DB ProjektBau GmbH; Vergabestelle: Deutsche Bahn AG, Einkauf Bauliche Anlagen, Region Südwest, Mönchstraße 29, D-70191 Stuttgart, Telefon: 0711 20927774, Telefax: 0711 20927740.
- b. Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
- c. Art des Auftrags: Bauauftrag: Ausführung
Rahmenvertrag: nein
- d. Ort der Ausführung: Aalen
- e. Art und Umfang der Leistung: Bezeichnung: Aalen - Neue Welt -, Neubau von 2 Eisenbahnüberführungen
Beschreibung: Aalen - Neue Welt -, Neubau von 2 Eisenbahnüberführungen und Zuwegungen
Umfang: Erdarbeiten ca. 8.000 m³; Trägerbohlwandverbau ca. 250 m²; Bohrpfahlwand ca. 140 m²; Entwässerungsleitungen ca. 650 m; Hilfsbrücken einschl. Oberbau 3 St; Stahlbetonarbeiten ca. 480 m³; Gabionenwände ca. 105 m³; Straßenbauarbeiten ca. 2.100 m²
- f. Optionsrechte:
- g. Wiederkehrende Aufträge:
- h. Aufteilung in Lose:
- i. Ausführungsfristen:
- Beginn der Ausführungsfrist: 15.02.2006
- Ende der Ausführungsfrist: 20.06.2006
- j. Vergabeunterlagen können angefordert werden bei: DB AG - Einkauf Bauliche Anlagen, Region Südwest, z.Hd. Herrn Grau / Herrn Nußbaum, Presselstraße 17, 70191 Stuttgart, Deutschland, Telefon: 0711 2092-2710 oder 2263, Telefax: 0711 2092-3690
- k. Die Vergabeunterlagen können auch im Internet unter folgender Adresse angefordert werden: <https://e-com-bau.bahn.de>
- l. Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: Erhältlich bis: 09.11.2005
- m. Höhe des Kostenbeitrags (inkl. USt): 10 Euro
- n. Bei komplettem Download aller Unterlagen (inkl. Pläne) wird kein Kostenbeitrag erhoben.
- o. Zahlungsweise: Post-/Banküberweisung.
- p. Zahlungsempfänger: Deutsche Bahn AG, FBA, Kontonummer: 4096803100
- q. Geldinstitut: Dresdner Bank Berlin (BLZ 12080000)
- r. Vergabevorgang: TB-SW 1-623/05/143415 (als Verwendungszweck bei Einzahlung angeben)
- s. Die Vergabeunterlagen werden nur versandt bzw. können nur abgerufen werden gegen Zusicherung der Einzahlung des Kostenbeitrags. Der Betrag wird nicht erstattet.
- t. Die Frist für die Einreichung der Angebote endet: Mit Beginn des Eröffnungszeitraums (siehe unten)
- u. Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: DB AG - Einkauf Bauliche Anlagen - Region Südwest, z.Hd. Herr Grau / Herr Nußbaum, Presselstraße 17, 70191 Stuttgart, Deutschland, Telefon: 0711 2092-2710 oder 2263, Telefax: 0711 2092-3690
- v. Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- w. Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
- x. Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote: Datum (Uhrzeit): 10.11.2005 (10:00 Uhr), Ort: Einkauf Bauliche Anlagen, Region Südwest Presselstraße 17, 70191 Stuttgart
- y. Geforderte Sicherheiten: - Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme - Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme
- z. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Zahlungsbedingungen gemäß Vergabeunterlagen
- aa. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder
- bb. Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters: Andere Informationen: - Ansprechpartner für technische Fragen: DB ProjektBau GmbH, NL Südwest, Projektzentrum Stuttgart, Mönchstraße 29, 70191 Stuttgart
- cc. Herr Junghanns, Tel. 0711/2092-7607
- dd. Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert und kann zum Ausschluss führen. Die Auflistungen sind nach o.g. Reihenfolge in einer Anlage kurz und prägnant zusammenzufassen. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.
- ee. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 23.12.2005 u. Nebenangebote/Alternativvorschläge werden berücksichtigt: ja
- ff. Sonstige Angaben:
- gg. Zuschlagskriterien: Das wirtschaftlich günstigste Angebot aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien. Nähere Auskünfte zum Verfahren sind bei folgender Anschrift erhältlich: Vergabestelle (siehe a) Änderungsvorschläge/ Nebenangebote sind ohne gleichzeitige Abgabe eines Hauptangebotes nicht zulässig. Die Unterlagen stehen nur in digitaler Form zur Verfügung.

"Verkauf von städtischen Bauplätzen in Waldhausen"

Die Stadt Aalen bietet folgende Grundstücke zum Verkauf an:

"Schießmauer" in Waldhausen

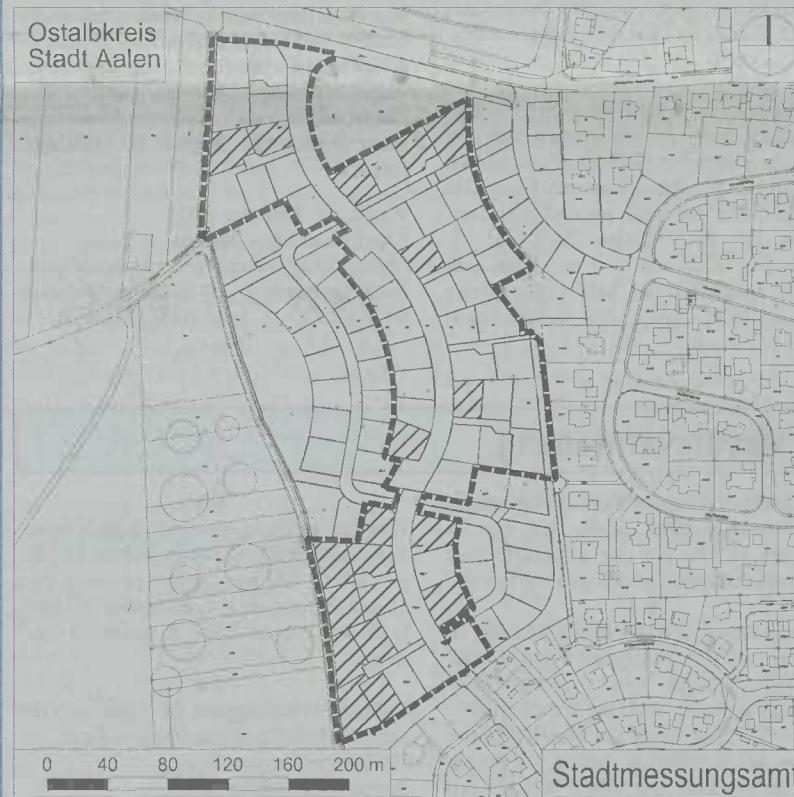
Am westlichen Ortsrand von Waldhausen verkauft die Stadt Aalen attraktive Bauplätze in ruhiger Wohnlage für die Bebauung mit Einzel- und Doppelhäusern.

Die Flächen zwischen 420 m² und 650 m² sind mit ein- beziehungsweise zweigeschossigen Gebäuden bebaubar.

Bauplatzinteressenten werden gebeten, sich bis zum Dienstag, 15. November 2005 bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen, schriftlich zu bewerben.

Anträge, Pläne und weitere Auskünfte bezüglich dieser beziehungsweise weiterer städtischer Bauplätze erhalten Sie bei:

Karl Abele
Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus Aalen, Zimmer 401, Telefon: 07361 52-1401.



Die Stadtwerke Aalen GmbH schreibt die nachstehend aufgeführte Baumaßnahme öffentlich zur Vergabe aus:

Sprechanlage und Videoüberwachung im P & R Parkhaus in Aalen



Leistungsumfang: **Sprechanlage**
ca. 10 Sprechstellen
1 Kombinationsanlage im P & R Parkhaus
1 Anbindung an die Rathausliegarage

Videooranlage
ca. 15 Videokameras
Aufschaltung an bestehendes Videonetzwerk

Ausführungszeitraum: Dezember 2005-Januar 2006

Angebotsabgabe: Donnerstag, 03.11.2005
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 204
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Angebots-eröffnung: Donnerstag, 03.11.2005, 11:00 Uhr
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 204
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 19.10.2005 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden.

Die Schulzgebühr beträgt je LOS 7,50 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden. www.sw-aalen.de

Stellenbörse

Für die Stadthalle suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Raumpflegerin/
einen Raumpfleger
(Kennziffer 4008/1)

befristet bis voraussichtlich 31. März 2006.

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung im Umfang von 20 Stunden/Woche.

Der Arbeitseinsatz erfolgt abhängig von den Veranstaltungen sowohl vor als auch nachmittags sowie an Wochenenden.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für öffentliche Dienste (TVöD). Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung sowie die im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte innerhalb zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige unter Angabe der o. g. Kennziffer an das Personalamt der Stadt Aalen, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Theaterring Aalen:

"Biedermann und die Brandstifter"

Am Mittwoch, 26. Oktober 2005, 20 Uhr, gastiert das Tourneetheater Greve mit der satirischen Komödie "Biedermann und die Brandstifter" von Max Frisch in der Stadthalle Aalen.

Der Kleinbürger und Opportunist Gottlieb Biedermann gewährt einem Hauseigener Asyl auf seinem Dachboden. Er erkennt, dass der Asylant Schmitz mit seinem Bekannten Willi auf dem Dachboden plant, ein Feuer zu legen. Er ist jedoch so willensschwach, dass er sich dem Plan der Brandstiftung nicht widersetzt, sondern schließlich mit seiner Frau Barbara im Haus verbrennt.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52-2359.

Konzert "Schillerndes" abgesagt

Der für Sonntag, 23. Oktober 2005 auf Schloss Fachsenfeld geplante Liederabend "Schillerndes" mit Hans Christoph Begemann und Thomas Seyboldt muss aus organisatorischen Gründen abgesagt werden.

Bereits gekaufte Eintrittskarten können an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden. Der Liederabend wird im nächsten Jahr nachgeholt. Der Termin wird in der Presse bekannt gegeben.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 20. Oktober 2005
Öffentliche Probe "Auf dem Land" - abgesagt, Bühne im Alten Rathaus;

Freitag, 21. Oktober 2005

"The people next door" von Henry Adam, Bühne im Wi.Z, 20 Uhr;

Samstag, 22. Oktober 2005

Premiere "Auf dem Land" von Martin Crimp, Bühne im Alten Rathaus, 20 Uhr;

Sonntag, 23. Oktober 2005

"Auf dem Land" von Martin Crimp, Bühne im Alten Rathaus, 19 Uhr.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52-19 02, E-Mail: presseamt@aalen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Martin Gerlach und Pressesprecher Bernd Schwarzenbörger
Druck: SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG 73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verhinderung der klassischen Geflügelpest

Allgemeinverfügung

des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum über ergänzende Schutzmaßnahmen zur Verhinderung eines Eintrags des Virus der Klassischen Geflügelpest auf Nutzgeflügel vom 5. Oktober 2005, AZ: 33-9122.20 Auf Grund von § 79 Abs. 4 in Verbindung mit §§ 78, 18 und 19 Abs. 1 und 3 des Tierseuchengesetzes in der Fassung vom 22. Juni 2004 (BGBl. I, S. 1260) und § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in der Fassung von 19. November 1987 (GBl. S. 525), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. März 2004 (GBl. 112) wird Folgendes angeordnet:

I.

Wer Hühner, Perlhühner, Puten, Enten, Gänse, Fasane, Rebhühner, Wachteln oder Laufvögel hält, hat dies der für den Ort der Tierhaltung zuständigen unteren Verwaltungsbehörde (Veterinäramt) unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart, ihres Standortes und ihrer Haltungsform (Stallhaltung, Freiland- oder Auslaufhaltung) unverzüglich anzugeben, wenn eine solche Anzeige nicht bereits früher erfolgt ist. Änderungen sind ebenfalls unverzüglich anzugeben.

II.

Es ist verboten, die unter Nr. I genannten Geflügelarten im Freien zu füttern, sofern dabei die Gefahr eines Kontaktes mit Wassergeflügel besteht.

III.

Die Nutzung von Oberflächenwasser als Tränke oder/und Schwimmgelegenheit ist für die in Nr. I genannten Geflügelarten verboten, sofern dabei ein direkter oder indirekter Kontakt mit Wildvögeln nicht sicher ausgeschlossen werden kann. Es ist dafür zu sorgen, dass das genannte Geflügel keinen Zugang zu einem Gewässer hat.

IV.

Ausläufe für die in Nr. I genannten Geflügelarten sind so einzufrieden, dass das Geflügel nicht entweichen kann.

V.

Die Halter von den in Nr. I genannten Geflügelarten haben Vorkehrungen zu treffen, dass im Falle des Verdachts oder des Ausbruches der Klassischen Geflügelpest eine vogelsichere Aufstellung des Geflügels jederzeit möglich ist.

VI.

Die sofortige Vollziehung der in Nr. I bis V genannten Maßnahmen wird angeordnet.

VII.

Die Allgemeinverfügung gilt bis zum Erlass entsprechender Regelungen durch Rechtsverordnung des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft.

VIII.

Diese Allgemeinverfügung gilt am Tage nach ihrer Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung können bei der zuständigen unteren Verwaltungsbehörde (Veterinäramt) zu den Geschäftzeiten der Behörde eingesehen werden.

IX.

Zu widerhandlungen werden als Ordnungswidrigkeiten nach § 76 Abs. 2 Nr. 1 Buchst. a des Tierseuchengesetzes gehandelt.

Aalen, 13. Oktober 2005
Landratsamt Ostalbkreis
Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Information über die Untersuchungspflicht

Mit der am 4. September 2005 in Kraft getretenen Verordnung des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft über Untersuchungen auf die Klassische Geflügelpest vom 1. September 2005 (BAnz. Nr. 167 S. 13345) geändert durch die Verordnung vom 26. September 2005 (BAnz. Nr. 187 S. 14639) sind Geflügelhalter von Hühnern, Puten, Rebhühnern, Perlhühnern, Fasanen, Laufvögeln und Wachteln verpflichtet, ihren Bestand mittels Blutproben stichprobenartig auf Influenza A-Virus der Subtypen H5 und H7 untersuchen zu lassen, sofern die Tiere nicht ausschließlich in geschlossenen Ställen gehalten werden und die Bestandsgröße insgesamt mehr als 100 Tiere genannten Arten umfasst.

Pro Bestand sind 15 Blutproben bei Enten und Gänzen zu entnehmen, bei den übrigen genannten Geflügelarten sind 10 Blutproben pro Bestand ausreichend. Die Probenentnahme muss im Zeitraum zwischen dem 15. Oktober 2005 und 15. Dezember 2005 erfolgen und kann entweder anlässlich der Schlachtung oder Tötung bzw. durch den Betreuungsbetrieb erfolgen.

tierarzt oder den Geflügelgesundheitsdienst vorgenommen werden. Die Laboruntersuchungen sind an allen vier tierärztlichen Landesuntersuchungsmärkten möglich und kostenfrei.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die zuständige Untere Verwaltungsbehörde beim Landratsamt Ostalbkreis.

Aalen, 13. Oktober 2005

Landratsamt Ostalbkreis
Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Hinweis

Den Geflügelhaltern entstehen für die Laboruntersuchungen an den Untersuchungseinrichtungen des Landes keine Kosten.

Die nach der Eil-Verordnung erforderlichen Blutproben können entweder anlässlich der Schlachtung bzw. Tötung oder durch den Betreuungstierarzt entnommen werden.

Nachgewiesene Kosten werden bei Angabe der Tierseuchenkassenummer in Höhe von maximal 47,00 € pro Bestand (Hühner und Puten) von der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg erstattet.

Sofern die Blutentnahme durch den Betreuungstierarzt erfolgt, wurde hierfür mit der Landestierärztekammer ebenfalls ein Pauschalbetrag von 47,00 € inklusive Mehrwertsteuer vereinbart. Die praktizierenden Tierärzte rechnen diesen Betrag direkt unter Angabe der Tierseuchenkassenummer des Tierbesitzers mit der Tierseuchenkasse ab.

Für Betriebe, die durch den Geflügelgesundheitsdienst der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg betreut werden, sind diese Kosten in den Betreuungsgebühren enthalten.

Für den Untersuchungsantrag an den Chemischen und Veterinäruntersuchungsämtern sowie dem Staatlichen Tierärzlichen Untersuchungsaalendorf-Diagnostikzentrum - können die üblichen Standardformulare verwendet werden unter ergänzender Angabe der Haltungsform.

Aalen, 13. Oktober 2005
Landratsamt Ostalbkreis
Veterinärwesen und Verbraucherschutz -
Im Kälblesrain 2, 73430 Aalen, Telefon:
07361 9303-11, Fax: 07361 9303-20.

Rechtsverordnung

Ladenschlusszeiten

Rechtsverordnung über die Ladenschlusszeiten im Stadtbezirk Aalen anlässlich des "Aalener Jazz-Festes" am Sonntag, 6. November 2005

Aufgrund des § 14 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I, S. 875), zuletzt geändert am 15. Mai 2003 (BGBl. I, S. 658) hat der Gemeinderat am 17. März 2005 folgende Rechtsverordnung beschlossen:

§ 1

Aus Anlass des Jazz-Festes in Aalen am 6. November 2005 dürfen im Stadtbezirk

Aalen die Verkaufsstellen am Sonntag, 6. November 2005, in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr für den geschäftlichen Verkehr mit den Kunden geöffnet sein.

§ 2

Arbeitnehmer, die an diesem Sonntag in Verkaufsstellen beschäftigt werden, ist gemäß § 17 Abs. 3 des Ladenschlussgesetzes an einem Werktag derselben Woche ab 13 Uhr, wenn die Beschäftigung länger als 6 Stunden dauert, an einem ganzen Werktag derselben Woche, ein Freizeitausgleich zu gewähren.

Im Übrigen wird auf die übergeordneten tariflichen Vereinbarungen hingewiesen.

Flurbereinigung Lauchheim-Hülen

Einladung zur Aufklärungsversammlung über die geplante Flurbereinigung Lauchheim-Hülen, Ostalbkreis

Das Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Flurneuordnung und Landentwicklung beabsichtigt, im Ortsteil Hülen der Stadt Lauchheim zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft sowie zur Förderung der allgemeinen Landeskultur und der Landentwicklung ein Flurbereinigungsverfahren durchzuführen.

Das Flurbereinigungsgebiet wird voraussichtlich folgende Gebietsteile umfassen:

* von der Stadt Lauchheim den größten Teil der Gemarkung Hülen einschließlich eines kleinen Teils der Ortslage von Hülen und die Flurstücke Nr. 1986 und 1985/2 der Gemarkung Lauchheim mit insgesamt ca. 734 ha.

* und von der Stadt Aalen die Flurstücke Nr. 2682 und 2681 der Gemarkung Waldhausen mit ca. 52 ha.

Es wird eine Fläche von etwa 786 ha haben. Eine Karte mit der voraussichtlichen Abgrenzung des Flurbereinigungsgebiets liegt vom Donnerstag, 20. Oktober 2005 bis Mittwoch, 9. November 2005 während der ortsüblichen Öffnungszeiten im Rathaus in Lauchheim zur Einsichtnahme aus.

Die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer werden hiermit zur Aufklärungsversammlung am Donnerstag, 10. November 2005, um 19 Uhr in das Gasthaus Post in Hülen eingeladen.

In dieser Versammlung wird eingehend über das geplante Flurbereinigungsverfahren einschließlich der voraussichtlichen Kosten und der Fördermöglichkeiten aufgeklärt (§ 5 Abs. 1 des Flurbereinigungsgegesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546)).

gez.

Zoglmeier D.S.

zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 24 des Gesetzes über den Ladenschluss; sie können mit einer Geldbuße von bis zu 2.500 € geahndet werden.

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tage nach der amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bürgermeisteramt

Aalen, 10. Oktober 2005

gez.

Gerlach

Oberbürgermeister

Jahresrechnung 2004

Feststellung und Auslegung

Aufgrund von § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (BGBl. 2000 S. 581, berichtet S. 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2004 (BGBl. S. 895) ergeht folgende Bekanntmachung:

Der Gemeinderat hat am 22. September 2005 die Jahresrechnung 2004 der Stadt Aalen wie folgt festgestellt:

Einnahmen und Ausgaben von je

136.861.298,34 €

davon im Verwaltungshaushalt

113.853.835,69 €

und im Vermögenshaushalt

23.007.462,65 €

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht ist vom Donnerstag, 20.

Oktober bis Freitag, 28. Oktober 2005

(ausgenommen Samstag und Sonntag)

während den üblichen Dienststunden im Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430

Aalen, Zimmer 321, zur Einsichtnahme

öffentlicht ausgelegt.

Stadt Aalen

gez. Gerlach Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Regierungspräsidium Stuttgart

Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren

Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren nach § 19 a Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zur Neuerteilung einer unbefristeten Betriebserlaubnis für die Mineralölfernleitung Ingolstadt - Karlsruhe (TAL-OR) am 27. Oktober 2005 im Regierungspräsidium Stuttgart

Die gegen die ausgelegten Pläne rechtzeitig erhobenen Einwendungen und die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 73 Abs. 6 in Verbindung mit § 68 Abs. 1 Satz 1 LVwVfG. Es kann öffentlich verhandelt werden, wenn kein Beteiligter widerspricht.

auch ohne ihn verhandelt werden. Kosten, die durch die Teilnahme am Erörterungstermin entstehen, können nicht erstattet werden.

Die Erörterungsverhandlung ist - abgesehen von den zur Umweltverträglichkeitsprüfung gehörenden Sachthemen (§ 9 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz) - nicht öffentlich gemäß § 73 Abs. 6 Satz 6 in Verbindung mit § 68 Abs. 1 Satz 1 LVwVfG. Es kann öffentlich verhandelt werden, wenn ein Beteiligter widerspricht.

Ein Beteiligter kann gem. § 73 Abs. 6 Satz 6 in Verbindung mit § 68 Abs. 1 Satz 4 LVwVfG verlangen, dass mit ihm in Abwesenheit anderer Beteiligter verhandelt wird, soweit er ein berechtigtes Interesse an der Geheimhaltung seiner persönlichen und sachlichen Verhältnisse oder an der Wahrung von Betriebs- und Geschäftsheimissen glaubhaft macht.

Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart

gez. Unger

Elektro-Ausbildungs-Zentrum

Im EAZ laufen in nächster Zeit nachfolgende Kurse:

Zehn-Finger-Computerschreiben nach der ats-Methode. Abendkurs: vier Übungsabende. Mittwoch, 19., Montag,

24. und Mittwoch, 26. Oktober jeweils von 18.30 bis 20 Uhr. Kosten: 60 Euro.

Ferienkurs: Mittwoch, 2. November

2005 von 9 bis 12.30 Uhr, Donnerstag,

3. November 2005 von 9 bis 13.30 Uhr.

Kosten: 55 Euro (Schülerpreis), Ort:

Elektro-Ausbildungs-Zentrum Aalen e.V.,

Mohlstraße 3, 73431 Aalen, Anmeldung:

Telefon: 07361 9580-0.

Energieberater des Handwerks

Teil

Workshop "Jazz for kids" an der Musikschule

Am Freitag, 21. Oktober 2005, ab 14.30 Uhr, veranstaltet die Musikschule Aalen im Rahmen des diesjährigen Jazzfestes einen Musik-Workshop für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren. Der Kurs findet im Konzertsaal, Herbert-Becker-Saal, der Musikschule statt und dauert zirka 1 1/4 Stunden. Teilnehmen können alle, die Spaß an Musik haben. Auch Nichtinstrumentalisten können gerne zuhören oder mitmachen. Geleitet wird der Musikspaß, wie auch beim letzjährigen Aalener Jazzfest, von

Krippenweg

Die Adventzeit in der Aalener Innenstadt soll noch attraktiver und feinsinniger gestaltet werden.

Aus diesem Grunde hat sich Aalen City aktiv zum Ziel gesetzt, in der vorweihnachtlichen Zeit einen aufregenden Krippenweg zu etablieren. Der besondere Reiz des Krippenweges soll in der Vielfalt und Originalität der ausgestellten Objekte liegen und sich so an eine möglichst große Zielgruppe wenden. Gedacht wird daher insbesondere an Krippen, die sich nicht nur durch ihre handwerkliche Kunstfertigkeit auszeichnen, sondern auch durch andere Besonderheiten aus dem üblichen Rahmen fallen. So können Krippen aus verschiedensten Materialien bestehen, wie etwa aus Glas, Früchten

vier erfahrenen Musikern aus der Szene: Bernd Weingart, Matthias Kehrle, Eddy Cichosz (Mitglieder der Dannenmann-Hausband) und dem Pianisten Jürgen Ullmann.

Die vier Ausnahmemusiker geleiten die Kids von "New Orleans Jazz bis zum Big Band-Sound". Die Teilnahme an diesem Workshop ist frei.

Anmeldung bis **Donnerstag, 20. Oktober 2005** über das Büro der Musikschule Aalen, Telefon: 07361 33408 oder per E-mail: workshops@aalen.de möglich.

oder Lehm. Es bleibt durchaus viel Spielraum für Kreativität und Phantasie. Weiterhin denkbar sind Krippen als Scherenschnitt, im Tiffanyverfahren, aus Legobausteinen oder gar eine virtuelle Krippe. Letztlich kann jeder Kreative prüfen, inwiefern das Material beziehungsweise die Kunstrichtung die er bevorzugt, zur Umsetzung einer Krippe geeignet ist. Auf der Suche nach derartigen Exponaten, wenden sich die Organisatoren nun an die Bevölkerung und bitten, sich an das ACA-Büro im Rathaus zu wenden, sofern besonders schöne und ausgefallene Krippen vorhanden sind oder gefertigt werden können. Meldungen und Anfragen bitte unter: Telefon: 07361 521133.

Frauen

Frau und Beruf

Veranstaltungsreihe Frauen Unternehmen - Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg, in Kooperation mit Andrea Lamparter von der IHK Ostwürttemberg, laden zum vierten Veranstaltungsbetrieb im Rahmen der Veranstaltungsreihe Frauen Unternehmen 2005 ein.

Am **Donnerstag, 20. Oktober 2005** um 20 Uhr in der IHK Ostwürttemberg, Ludwig-Erhard-Straße 18, 89520 Heidenheim, gibt Sabine Kassel, selbstständige Buchhalterin, ihre Erfahrung mit ihrem Datac-Büro für kaufmännische Dienstleistungen weiter.

Es wird um Anmeldung gebeten unter Telefon: 07171 92753-30, Fax: 07171/92753-33 oder über frau-beruf@ostwürttemberg.de.

Donnerstag, 20. und Donnerstag, 27. Oktober 2005 - Leben als Paar - was die Liebe gefährdet und was sie bewahrt Kurs mit Referentin Friederike Wiedemann, Familienbildungsstätte, evangelisches Gemeindezentrum Martinskirche, Zebertstraße 37;

Freitag, 21. und Samstag, 22. Oktober 2005 - Selbstbehauptung und Selbstver-

teidigung für zehn bis 13 jährige Mädchen. Wochenendkurs mit Inge Bertsch, Familienbildungsstätte, VHS Aalen Torhaus, Gymnastikraum;

Samstag, 22. Oktober 2005 Ein Tag zum Wohlfühlen-Wellness- und Schönheitsoase für Frauen. Tageskurs mit Monika Reichl, 9 bis 17 Uhr, VHS Aalen, Naturkosmetikstudio, Silcherstraße 3;

Montag, 24. Oktober 2005 Die Frau des Monats "Frauen brauchen eine andere Medizin!" Vortrag mit Ulrike Hauf, 19 Uhr, VHS Aalen und Aalener Frauenbeauftragte, Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal.

Basar

Kinderbedarfsbörse
Der evangelische Kindergarten Weilernest, Adlerstraße 30, 73434 Aalen veranstaltet am **Samstag, 22. Oktober 2005** eine Kinderbedarfsbörse von 13.30 bis 16 Uhr mit Kinderbetreuung. Informationen unter Telefon: 07361 46692.

LIMES-THERMEN AALEN

Nur für Damen
Sauna-Spezial-Event
"Halloween"

14.00 - 21.00 Uhr
31.10.2005

Es erwarten Sie:

"Event-Aufgüsse" - in der Panorama-Sauna

"Salzeinreibungen" - im Dampfbad

Alle Wellness-Angebote können vorab gebucht werden unter Tel.: 07361 / 9493-19

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt:

Kleines Bistro zum Small Talk

Eintritt 9 Euro

Stadt Aalen AA

Mittwoch,
19. Oktober 2005
Ausgabe Nr. 42

Kirchen

Evang. Kirchengemeinde

Unterrombach-Hofherrnweiler

Sonntag, 23. Oktober 2005

Gemeindenachmittag im Bonhoeffer-Haus, Unterrombach, 14 Uhr. Sie sind eingeladen zu einem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen.

Evang. Erwachsenenbildung

Unterrombach-Hofherrnweiler

Dienstag, 25. Oktober 2005

"Die fünf Sprachen der Liebe", ein Abend mit Renate Holstein um 20 Uhr im Bonhoeffer-Haus, Unterrombach; **Mittwoch, 26. Oktober 2005** "Die kindliche Entwicklung im Kindergartenalter". Ein Abend mit Heide Kandschur, Diplom-Psychologin, Kindergarten Sandbergnest, Unterrombach, 20 Uhr.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Familienottesdienst, 14 Uhr Tauffeier; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 10 Uhr Eucharistiefeier, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwiesen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderchor; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbklinikum:** So. 8.30 Uhr Eucharistiefeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:
Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Gemeinderäum** (Westpreußenstraße 21): Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss. So. 7.30 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** (Pelzwiesen): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbklinikum:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökum. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. 9 Uhr Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.
Begegnungsstätte

Begegnungsstätte

Mittwoch, 19. Oktober 2005
Vortrag über Kreta um 15 Uhr;

Donnerstag, 20. Oktober 2005

Live-Musik im Tagescafé mit neuem Wein und Zwiebelkuchen um 14.30 Uhr;

Dienstag, 25. und Mittwoch, 26. Oktober 2005 - Gesundheitstage.

Volkshochschule

Donnerstag, 20. Oktober 2005
Informationsabend: Das neue Studienreise-Programm der VHS Aalen, Dr. Jürgen Wasella, 19 Uhr, Torhaus, Eintritt frei;

Montag, 24. Oktober 2005
Filmvorführung mit Moderation: Filmpropaganda im Dritten Reich: Der ewige Jude, Dr. Bernd Kleinhans, 19 Uhr, Theodor-Heuss-Gymnasium, eine gemeinsame Veranstaltung des Theodor-Heuss-Gymnasiums und der VHS Aalen;

Dienstag, 25. Oktober 2005
Vortrag mit Diskussion: Neue Regeln braucht die Welt: Globalisierung des neoliberalen Wirtschaftsmodells und die Folgen, Ingeborg Muff-Bongers, 19 Uhr, Torhaus;

3-D-Diavortrag: Die sächsische Schweiz, Hubert Brinkel, 19 Uhr, Torhaus;

Abendseminar: Was ist los mit Zappelphilip und Träumelchen? Christine Mangold, 19 Uhr, Wasseralfingen, Bürgerhaus, mit Anmeldung unter Telefon: 07361 95830.

Das Gesamtprogramm finden Sie auch im Internet unter: www.vhs-aalen.de.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Oleander, 2 m hoch, Telefon: 07361 68893; Yuccapalme, 3 m hoch, Telefon: 07361 79933; Küchenschränke, Dachträger auf BMW 316i, Telefon: 07361 41822; Metallbett, weiß, Telefon: 07361 375200 ab 19.30 Uhr;

Flohmarkttikel, Telefon: 07366 920650; Rolläden 2 Stück, 90 cm breit, Telefon: 07361 360437;

Eckssofa mit Überwürfen, 0174 9207359; 50 Umzugskartons, 07361 377522;

Zirka 20 m Holzzaun, größere Menge Wackersteine, Telefon: 07366 3310

Dunkelbrauner Schuhschrank, Maße: 1,10 m x 0,35 m x 0,80 m; Fernsehtisch, dunkelbraun, 2 Böden, fahrbar, Maße: 70 cm x 40cm x 55 cm; Wandgarderobe, Maße: 95 cm x 60 cm; Wandgarderobe und Spiegel mit schmiedeiserner Hutablage, Maße: 30 cm x 60 cm; Tischstehlampe mit hellem Stoff und Fuß aus Keramik, Höhe 60cm, Durchmesser 30 cm; 2 Bodenvasen aus Keramik, Vase blau, Vase hell mit Blumenmotiv, Telefon: 07366 7912;

Pferdekutsche, Telefon: 07361 42426; Vier Kunststoff-Gartenstühle, weiß, klappbar, Telefon: 07366 7912;

14 U-Steine, Telefon: 07361 943129.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht! Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

Problemstoff-Mobil

Sammeltour

Samstag, 22. Oktober 2005

Fachsenfeld, Festgelände von 8 bis 8.45 Uhr;

Dewangen, Parkplatz Hohenstaufenstraße von 9.15 bis 10 Uhr.

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen Bauhof

Freitag, 21. Oktober 2005
Rötberg, Heide, Industriegebiet Süd, Zochental. Das Altpapier ist am Abfurther Tag ab 7 Uhr windsicher gepackt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartonagen von Gewerbebetrieben werden nicht mitgenommen!

Straßensammlungen Vereine

Samstag, 22. Oktober 2005
Unterkochen -> Narrenzunft Unterkochen.

Bringsammlungen

Samstag, 22. Oktober 2005

Hofherrnweiler/Unterrombach von 9 bis 12 Uhr -> Katholische Kirchengemeinde, Festplatz Unterrombach; **Wasseralfingen** von 9 bis 12 Uhr -> Brauenerbergsschule Wasseralfingen, Spiesel-Parkplatz.

GOA

Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 1 Dienstag, 25. Oktober 2005;
Bezirk 2 Donnerstag, 27. Oktober 05;
Bezirk 3 Mittwoch, 26. Oktober 2005;
Bezirk 4 Mittwoch, 26. Oktober 2005;
Bezirk 5 Montag, 24. Oktober 2005;
Bezirk 6 Montag, 24. Oktober 2005;
Bezirk 7 Freitag, 28. Oktober 2005;
Bezirk 8 Montag, 24. Oktober 2005;
Bezirk 9 Montag, 24. Oktober 2005;
Bezirk 10 Montag, 24. Oktober 2005;
Bezirk 11 Montag, 24. Oktober 2005;
Bezirk 12 Donnerstag, 27. Oktober 05;
Bezirk 13 Mittwoch, 26. Oktober 2005.

Grünabfuhr

Herbst 2005

Bezirk 1 Montag, 24. Oktober 2005;
Bezirk 4 Donnerstag, 20. Oktober 05;
Bezirk 6 Dienstag, 25. Oktober 2005;
Bezirk 8 Donnerstag, 27. Oktober 05;
Bezirk 10 Freitag, 21. Oktober 2005;
Bezirk 14 Montag, 24. Oktober 2005.

Haus der Jugend

Mosaikobjekte

An alle erforderlichen Mosaiklegerinnen und -leger ab zwölf Jahre, die diese hunderte von Jahren alte Kunst erlernen und fortführen wollen, bietet das Haus der Jugend am **Dienstag 25. Oktober, 1. November und 8. November** ein Projekt von 16 bis 19 Uhr an. Es werden kleinere schlichte Objekte wie Spiegel, Vasen, Blumentöpfe in prächtige und erlesene Kunstwerke verwandelt. Kosten: Spiegel 7,50 Euro, Blumentopf sechs Euro.

Eine Anmeldung ist erforderlich im Haus der Jugend